

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr einschl. Verpflegung und Getränke 100,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Gerne reservieren wir für Sie ein Zimmer, falls Sie dies wünschen. Bitte setzen Sie sich dazu direkt mit Frau Sybille Kehler in Verbindung.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 30. September 2009. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer

62 02 09

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
Falk Schöller
Sekretariat: Sybille Kehler
Telefon +49 7164 79-210
Telefax +49 7164 79-5210
Sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

Anreise**mit dem Pkw**

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 8:05 und 8:30 Uhr

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb.html

Zielgruppe

Einrichtungsleitungen und Führungskräfte diakonischer und sozialer Einrichtungen

Tagungsleitung

Dr. Antje Fetzter
Abteilung Theologie und Bildung
Diakonisches Werk Württemberg

Prof. Dr. Andreas Langer
Hochschule für angewandte Wissenschaften (HAW)
Hamburg

Dorothee Schad
Personalentwicklung und Bildung
BruderhausDiakonie

Falk Schöller
Wirtschaftspolitik und -ethik
Evangelische Akademie Bad Boll

Prof. Dr. Andreas Schröer
Institute für Non-Profit-Management
Portland State University

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Lothar Bauer
Vorstandsvorsitzender
BruderhausDiakonie

Prof. Dr. Johannes Eurich
Diakoniewissenschaftliches Institut Universität Heidelberg

Andreas Günther
Organisationsberater und Coach
Stuttgart

Barbara Lehmann
Referat Organisations- und Personalentwicklung
Diakonisches Werk Württemberg

www.ev-akademie-boll.de

Christa Lucke
Hausleitung
Karl-Olga-Altenpflege GmbH
Stuttgart

Michael Mennel
Bereichsleitung
Sozialpsychiatrische Hilfen
Zollernalb
BruderhausDiakonie

Rainer Middel
Finanzvorstand
Diakonisches Werk Württemberg

Claudia Obele
Vorstandsvorsitzende
Ev. Jugendhilfe Hochdorf e.V.

Sandra Schweizer
Verwaltungsleitung
Karl-Olga-Altenpflege GmbH
Stuttgart

Ursula Uhlig
Hausdirektorin, Pflegediakonin
Evangelische Heimstiftung
Bietigheim-Bissingen

In Kooperation mit:

bruderhausDIAKONIE
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Diakonie 

Soziales Management im (lokalen) Kontext

Neue Rollenanforderungen und
Führungskompetenzen im
Wandel diakonischer Arbeit

5. November 2009, 9:00-17:30 Uhr
Evangelische Akademie Bad Boll



In Kooperation mit:

BruderhausDiakonie
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Diakonisches Werk Württemberg

Evangelische
Akademie



Bad Boll

Soziales Management im (lokalen) Kontext Neue Rollen Anforderungen und Führungskompetenzen im Wandel diakonischer Arbeit

Die Bedingungen sozialer Arbeit haben sich gravierend verändert: Zum einen geben Wirtschaftlichkeit und Wettbewerb den Rahmen vor, zum anderen muss sich die Fachlichkeit weiterentwickeln. Die Angebote sind nicht nur differenzierter geworden, sondern müssen in größerem Umfang auch ambulant erbracht werden.

Personenorientierung und Sozialraumbezug bestimmen das Handeln und geraten in Spannung zu Wirtschaftlichkeit und (lokaler) Politik. Wie meistern Führungskräfte diakonischer Einrichtungen diese neuen Anforderungen? Welche Haltungen sind hilfreich?

Die BruderhausDiakonie hat in Kooperation mit dem Diakoniewissenschaftlichen Institut (DWI) und dem Zentrum für soziale Investitionen und Innovationen (CSI) eine empirisch gestützte Studie ermöglicht, die den neuen Anforderungen und den Bewältigungsstrategien nachgeht. Zentrale Ergebnisse dieser von Prof. Dr. Andreas Langer erstellten Studie werden an diesem Fachtag vorgestellt, führungsrelevant aufbereitet und diskutiert. Es ist Raum, um Managementhandeln und -rollen zu reflektieren und Erfahrungen im Umgang mit lokalen Partnern und aktuellem Bedarf der Klientel auszutauschen.

Einzelne Themenstellungen werden von Fach- und Führungskräften aus der Praxis aufgegriffen, um Perspektiven für individuelle Kompetenzentwicklung aufzuzeigen. Hierzu dient insbesondere der Nachmittag: Welche Kompetenzen brauche ich als Führungskraft, um den Herausforderungen gerecht zu werden? Wie kann ich diese Kompetenzen stärken und eigene Strategien entwickeln, die zu mir und meiner Einrichtung passen?

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

Donnerstag 5. November

8:30 Ankommen und Brezelfrühstück

9:00 Begrüßung
Dr. Antje Fetzler
Falk Schöllner

Neue Rollen Anforderungen: Themen, Umgang, Erfahrungen

9:15 Soziales Management im (lokalen) Kontext
Rollen Anforderungen aus Sicht diakonischer Träger
Lothar Bauer

9:45 Führungskompetenz und -identität
„Professionelles Sozialmanagement“
Ergebnisse der Studie
Prof. Dr. Andreas Langer

Kommentar aus diakoniewissenschaftlicher Sicht
Prof. Dr. Johannes Eurich

Kommentar aus Sicht der Non-Profit-Forschung
Prof. Dr. Andreas Schröer

11:15 Pause

11:45 Zwischen Rollen Anforderungen und
Führungskompetenz – Erfahrungsaustausch
im World Café
Einführung Dr. Andreas Schröer

13:00 Leib stärken – Kontakte pflegen

Strategien zur Entwicklung eigener Kompetenzen

14:30 Unterwegs zur lernenden Führungskraft
Dorothee Schad

15:00 Parallele Workshops
Workshop I
Dezentrale Arbeit – Herausforderung für das
Zusammenwirken im Team
Michael Menzel

Workshop II
Als Führungskraft im kommunalpolitischen
Feld handeln
Claudia Obele

Workshop III
Veränderungen mit Mitarbeitenden bewältigen
Andreas Günther

Workshop IV
Mit knappen Ressourcen klientenorientiert
handeln
Christa Lucke / Sandra Schweizer

Workshop V
Führungsrollen aktiv gestalten – kollegiale
Beratung
Barbara Lehmann

Workshop VI
Diakonische Führung – eine Frage der spirituellen
Identität
Ursula Uhlig

17:00 Aufgaben des Verbands bei der Unterstützung von
Führungskräften
Rainer Middel

Aspekte der Kompetenz von Führungskräften im
diakonischen Kontext
Prof. Dr. Andreas Langer

17:30 Ende der Veranstaltung